

Tagblatt für Politik, Unterhaltung, Gedächtnisblätter, Preisvertheilung, Fremdenliste, Besondere Anzeigen, etc.

# Dresdner Nachrichten

36. Jahrgang. Aufl. 52,000 Stück.

Malzextract „Liebe“ (J. Paul Liebe-Dresden)

Dresden, 1891.

Thüre zu! D.R. Patent. Vollkommenster, selbstthätiger, geräuschloser Thüerschliesser. Prospekt gratis und franco. 45,000 Stück im Gebrauch. Curt Heinsius, Dresden-N., Tietzstrasse 27.

Moritz Hartung, Altmarkt 13 und Hauptstrasse. Posamenten, seidene Band, Spitzen, Handarbeiten, und alle Damenschneider-Artikel.

MATTONI'S GIESSHÜBLER SAUERBRUNN

Bestes Tisch- u. Erfrischungsgetränk. erprobt bei Hosten, Halbschlaf, Magen- u. Blasenkatarrh. HEINRICH MATTONI in Oteschitz-Puchstein b. Karlsbad.

W. F. Seeger, Kasernenstrasse 13, Fernsprecher 2153. Dresdner Champagner-Fabrik u. Wein-Grosso-Handlung

Meyer's Joppen von 6 M. an, Schlafrock-Fabrik von S. Meyer jun., Frauenstr. 8 u. 10. Nr. 36. Spiegel. Rückgang in der Kolonialpolitik, Militäraufgaben in Belgien und Portugal, Verhältnisse, etc. Donnerstag, 5. Februar.

Politik. Der „neue Kurs“ schenkt für die deutsche Kolonialpolitik ein Wendepunkt zu sein. Auch sie steht, wie die innere Politik, unter dem Zeichen des Befehls, des Wandels und des Wandels. In einer Zeit, wo die kolonialen Interessen der europäischen Staaten von Jahr zu Jahr eine erhöhte Tragweite erhalten, wo internationale Konferenzen die wachsende Bedeutung der Kolonialfragen betonen und die dabei beteiligten Mächte eifrig darnach trachten, ihren Kolonialbesitz zu erhalten und zu erweitern, da wurde von der deutschen Regierung in dem Abkommen mit England der verhängnisvolle Schritt gethan, unsere Kolonien als Tausch- und Compensationsobjekte zu betrachten. Das war eine Schwächung des deutschen Ansehens in Afrika, eine Schwächung internationaler Machtstellung und ein Rückschlag in der Begeisterung, welche die nationale Gesinnung des deutschen Volkes für die Kolonialpolitik hegte. Für deutsche Kapitalisten konnte es wahrlich kein Auspohn mehr sein, sich an Kolonisationsprojekten zu betheiligen, nachdem sie gesehen, daß der Regierung an der Erhaltung unserer Kolonien nicht viel gelegen ist. Jeder liege Augenblicke vor, daß unsere Regierung der Kolonialpolitik auch fernwehin nicht bis an's Herz gegenübersteht. In der Budgetkommission des Reichstages fand nämlich von dem Verwaltungsdirektor in Bezug auf Südwestafrika Entschlüsse abgegeben worden, welche zu der Befürchtung berechtigten, daß man dieser unserer ersten Kolonie nur noch den Werth beizumessen, bei geeigneter Gelegenheit an die Engländer loszusprechen zu werden. Wenn freilich die Regierung der Ueberzeugung ist, daß jede Aufwendung für unsere südwestafrikanische Kolonie so gut wie verloren ist, dann mag es ihr mit Recht vorkommen können, sich von diesem lästigen, werthlosen Besitz je eher desto lieber zu befreien. Aber wenn das südwestafrikanische Gebiet in den sechs Jahren unseres Besitzes noch immer keine nennenswerten fruchtbarer Erträge bietet, so liegt das einig und allein daran, daß weder von der Regierung, noch seitens der betreffenden deutschen Kolonialgesellschaft irgend etwas gethan ist, um dieses durchaus nicht unfruchtbarste Pflanzland zu verwerten und dort eine Grundlage für wirtschaftliche Unternehmungen zu schaffen. Die Inanspruchnahme einer Veredelung Südwestafrikas würde die Aussicht eröffnen, daß auch diese Kolonie in den Stand gesetzt werden kann, mit der Zeit ihre Ausgaben aus eigenen Einnahmen zu bestreiten. Welche Deutsch-Südwestafrika, ein großes Territorium mit 2000 Quadratkilometern an Flächeninhalt und gutem Ackerbau, hält man zu Ackerbau und Viehzuchtkolonien für deutsche Bauern geeignet. Das Land ist weit bebaubar und daher sind die klimatischen Verhältnisse günstig. Wenn es sich nicht lohnte, auf seine Erschließung etwas Mühe zu verwenden, dann würden sich englische Gesellschaften mit ganz bedeutenden Mitteln zum die Mühe geben, für das deutsche Schutzgebiet Land- und Minen-Concessionen zu gewinnen. Die Briten gehören doch wohl nicht zu den unpraktischen Leuten, die Millionen verwerfen. Gleichzeitig mit uns haben sie im Süden und Westen von unserer Kolonie Gebiete in Beschlag genommen, aber obwohl die Ansichten anfänglich wenig ermutlichend waren, sind sie doch im Gegentheil zu uns sofort der Ausbeutung des Landes an der Hand ausstehender Kapitalisten näher getreten, haben die für eine friedliche Entwicklung erforderliche Ruhe und Ordnung im Innern hergestellt und Anlagen geschaffen, welche Mittelpunkt ausgebreiteter und wohlhabender Ansiedelungen geworden sind. Die Engländer waren jetzt sehr eifrig darauf, daß unsere benachbarte südwestafrikanische Kolonie in ihren Besitz übergeht. Und weshalb verhalten denn nicht auch die anderen Nationen, wie die Franzosen, Portugiesen und Spanier, auf Gebiete, die wir als unfruchtbar und werthlos bezeichnen? Herr Reichsminister v. Caprivi sprach einmal im Reichstage der totalen Bewegung die Bedeutung einer Vertheilung des nationalen Empfindens zu; erleidet nun auch Deutsch-Südwestafrika das Schicksal von Witu? Was ist es, das sich dann wohl dieses unserer nationalen Empfindens? Oder ist es etwa ein Beweis nationalen Stolzes und Selbstgefühl, daß wir die fragwürdige Bündnistreue eines fremden Staates mit eigenen Mitteln in Afrika erkaufen müssen?

denken. Dagegen ist am Ball zu stehen, die vielmehr ihre völligste Stellung unter den europäischen Kulturnationen einnehmen, aus Belgien und Portugal, die Kunde von Militäraufständen zu uns dringt. In Belgien hatte die Militär-Genere einen verheerendsten noch harmlosen Charakter. Die Heere, welche zur Verhinderung des von radikaler Seite geplanten Aufstandes in der Verfassungsurkunde aufgeführt worden waren, schienen sich beim „nach Wütten“, und als sich ihre Entlassung verzögerte, schlugen sie ihrer Unzufriedenheit durch einen ihrerseits inszenierten Aufstand Ausdruck geben zu sollen. Die Sache würde, wie gesagt, sehr harmlos ausgefallen, wenn sie nicht auf dem an sich schon furchtbaren vulkanischen Boden Belgiens ein weiteres Gesicht erhielt. Schlimmer steht es in Portugal. Eine Militärrevolte auf der portugiesischen Halbinsel gehört eigentlich zu den Alltagsfällen. Sie wird erst dann von Bedeutung, wenn sie als das Symptom einer weitgehenden, allgemeinen Mißstimmung zu betrachten ist. Daß diese Benützung jetzt aber eintreten muß, dafür ist ein einfacher Hinweis auf die zahlreichen, durch die gestörte Revolution in Brasilien noch gesteigerten Kundgebungen in republikanischem Sinne genügend. Es ist auch eine unbestrittene Thatsache, daß in Portugal eine republikanische Partei besteht, welche selbst in den Reihen der höheren Offiziere große Anhänger besitzt und mit Spanien und Brasilien lebhaftest Verbindung unterhält. Der unruhige Kommissar mit England, der unentbehrliche Haltung der Regierung in den afrikanischen Angelegenheiten die able Stimmung, und als vor Kurzem die Nachricht eintraf, daß die britische südwestafrikanische Gesellschaft in Namibia-Land eingetroffen sei, zwei portugiesische Offiziere fortgeführt und die vormalige Alagoa erstanden habe, da gestritten ist, den republikanischen Regierungen noch die Gefahr gestänkter nationaler Agenden und die Vertheilung erhalte immer größerer Reize. Die letzte Frage ist, wie weit sich auch hier wieder ihre volle, wie in den unteren Klassen bestehenden Gewalten zu bannen, wurden Dekrete erlassen, welche die Arbeitenden beenden sollten, die Regierung verbot Arbeiteragitationen - alle Arbeiterparteien neu zu beleben. Der letzte Punkt ist nun vollständig unentschieden, er summiert in Lissabon, der portugiesischen Stadt der Revolution, aber damit ist die Gefahr nicht beseitigt; denn die Parteien werden sich erheben und wenn nicht eine fluge und thätige Politik die Geister Portugals in die Hand nimmt, dann bleibt die Gefahr bestehen, daß im Südwesten Europas in absehbarer Zeit die Revolution von Neuem und vielleicht bald mit großem Erfolge ihr Haupt erhebt.

die Schantungfrage aus ihrer unheimlichen Lage befreien. Der nationale Standpunkt, daß, wenn man einmal eine Zustimmung gemacht habe, dieselbe noch zurückgenommen müßte, besteht er nicht. - Abg. Dr. Dammacher widerspricht der behaupteten Werthlosigkeit Südwestafrikas. Die bisherigen negativen Ergebnisse seien noch nicht abschließender Natur. Was das Gebiet wirklich zu werthlos, so würde man von Caprivi aus dessen Besitz nicht zu antworten. - Abg. Richter: Das erklärt sich daraus, daß das Gebiet an Caprivi angrenze und man in Caprivi mancherlei Störungen von der fremden Republikanik beunruhigt. - Abg. v. Volkmar (Soz.): Dammacher habe gemeint, Südwestafrika müßte auch deshalb erhalten bleiben, weil die Erwerbung an einen der geschicktesten diplomatischen Sachverständigen gelangt sei. Lamm möge man doch das Gebiet dem Kaiser als Nationalbesitz überweisen. Die Position wird gegen die Reichsregierung in voller Höhe von 22,000 Mk. annehmen. Es ist die Position der Unterbrechung des Schantunghandels in Ostafrika und zum Schutze der deutschen Interessen in Ostafrika. Mit der Vertheilung wird die der Vorkriegs über die Errichtung der ostafrikanischen Schantungfrage verbunden. - Abg. Bamberg: Ich will mich anerkennen über das deutsch-englische Abkommen aus. Je weniger Afrika, desto besser. Wir hätten jetzt tatsächlich ein größeres deutsch-afrikanisches Reich gewonnen und damit den anfänglich für unsere Kolonialpolitik bestimmten Rahmen verlassen. Der Streit zwischen Wilmanns, Emin und Stokes zeige, wozu Deutschland in Ostafrika gerathen könne. Die Wilmanns - das Wort in höherem, besserem Sinne - hatten Deutschland dort von Station zu Station geschleppt. Sollte man der Regierung die Verwaltung der Dinge in Ostafrika allein überlassen, so würde das billiger bedient werden sein. Man ließe der anderen Nationen, welche kolossale Summen die Kolonialpolitik verdrängen, ohne Nutzen zu schaffen. Frankreich habe in 60 Jahren 4 Milliarden für Algerien ausgegeben. Das sollte eine Warnung für uns sein. - Staatssekretär Freilich v. Wied: Ich halte es für eine staatsrechtliche Eintheilung der Schantungfrage in Provinzen, Schutzgebiete und Interessensphären nicht bedenklich, auch für die Zukunft nicht bedenklich. Das Ziel ist vielmehr, das ganze Gebiet als einheitliches Ganze zu organisieren und zu behandeln. Weiterberatung möglich.

SLUB Wir führen Wissen.

Vertikales und Zirkuläres

In Folge Beschlusses vom 17. v. M. hat Se. Majestät der Königl. Armee...

Se. Exzellenz General Graf v. Fabrice befehlet am 21. Oktober d. J. sein hehres Amt...

Se. Exzellenz Generalmajor Graf v. Fabrice befehlet am 21. Oktober d. J. sein hehres Amt...

Se. Exzellenz Generalmajor Graf v. Fabrice befehlet am 21. Oktober d. J. sein hehres Amt...

Se. Exzellenz Generalmajor Graf v. Fabrice befehlet am 21. Oktober d. J. sein hehres Amt...

Se. Exzellenz Generalmajor Graf v. Fabrice befehlet am 21. Oktober d. J. sein hehres Amt...

Se. Exzellenz Generalmajor Graf v. Fabrice befehlet am 21. Oktober d. J. sein hehres Amt...

Dem Wirklichen Geh. Rath Dr. Ed. v. Simon wurde anlässlich seines Todes ein feierliches Begräbnis...

Sein Werk ist ein herrliches wissenschaftliches Werk...

Das Werk ist ein herrliches wissenschaftliches Werk...

Das Werk ist ein herrliches wissenschaftliches Werk...

Sein Werk ist ein herrliches wissenschaftliches Werk...

Das Werk ist ein herrliches wissenschaftliches Werk...

Das Werk ist ein herrliches wissenschaftliches Werk...



**Certliches und Sächliches.**

Das von dem Bundesratsherren, Erbkönig Th. Siegmund...  
Die Erbkönigin des Deutschen Reichs, Kaiserin Augusta...  
Die Erbkönigin des Deutschen Reichs, Kaiserin Augusta...

Im Jahre 1890 betrug die Zahl der von dem Gefängnis...  
Die Zahl der Gefangenen im Jahre 1890 betrug 12.845...  
Die Zahl der Gefangenen im Jahre 1890 betrug 12.845...

Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...

Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...

Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...

Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...

Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...  
Die Kaiserin Elisabeth in Wien...

**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**

**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**

**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**

**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**

**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**

**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**

**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**

**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**  
**Dr. med. H. König, Albrechtstraße 7, 1.**

**Wirthschafter-Gesuch.**  
Für mein 80 Jahre altes Gut...  
Für mein 80 Jahre altes Gut...

**Zuschneider.**  
Für mein Herren- u. Frauen-...  
Für mein Herren- u. Frauen-...

**Ein Fräulein.**  
aus guter Fam. in einfacher...  
aus guter Fam. in einfacher...

**Reisender.**  
für eine leistungsfähige...  
für eine leistungsfähige...

**Lehrling.**  
mit guter Schulbildung und...  
mit guter Schulbildung und...

**Kaufmann.**  
den ich darauf ankomme, ein...  
den ich darauf ankomme, ein...

**Kellner-Gesuch.**  
Ein junger, gelernter Kellner...  
Ein junger, gelernter Kellner...

**Gärtnerlehrling gesucht.**  
für eine kleine Gärtnerei...  
für eine kleine Gärtnerei...

**Lehrling.**  
für das landw. Bureau...  
für das landw. Bureau...

**Pauline Lippmann,**  
geb. Hegewald.  
Trennung vom 2. März nach langem...  
Trennung vom 2. März nach langem...

**Therese Haensel,**  
geb. Haensel.  
Nach langem Lieben...  
Nach langem Lieben...

**Otto Robert Grosse,**  
geb. Grosse.  
Lehrer am...  
Lehrer am...

**Max Heinrich Fichte,**  
Bankbuchhalter.  
nach nicht vollendetem...  
nach nicht vollendetem...

**die trauernde Familie Queisser.**  
Herrn Gotthard Hartmann.  
Lehrer an der 3. Bezirksschule.  
Lehrer an der 3. Bezirksschule...

**Diege, Altar, Grab.**  
Geboren: Ein...  
Geboren: Ein...

**Richard Hille**  
geb. Hille.  
Ein munteres, mannes...  
Ein munteres, mannes...

**Auguste Gey,**  
geb. Gey.  
Lehrerin...  
Lehrerin...

**Dank.**  
Für die Beweise der...  
Für die Beweise der...

**Marie verw. Bahmeißer Ettig**  
geb. Liebe.  
Für die Beweise der...  
Für die Beweise der...

**Verloren.**  
Ein engl. Hund...  
Ein engl. Hund...

**Entlaufen.**  
Hund, Vortheil...  
Hund, Vortheil...

**Verkäuferin.**  
Zur...  
Zur...

**Billard-Kellner.**  
Zur...  
Zur...

**Bäckerei.**  
zu...  
zu...

### Köchin

zum 1. März bei 21 Mark Lohn und freier Kleidung zu f. Dienstadt gesucht. Dieselbe muss die feineren bürgerl. Küche verstehen und Hausarbeit übernehmen. Zu werden Donnerstag Nachm. zw. 5-6 Uhr i. d. Postgold. Engel, in d. Herrschaft am. lit.

### Ein Kutscher

für Ambulanzwagen, welcher mit Pflügen umzugehen weiß, wird gesucht.

### Ernst Robe,

Butterb., Plauen-Dresden.

### Wirtshausbesitzerin-Gesuch.

Ein fleißiges, arbeitsames Mädchen, welches in der Wirtschaft, Küche u. allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird auf ein Stadtblatt zum 1. März d. J. gesucht. Näheres zu erfahren bei Herrn Moritz Wagner, Othmar i. Z.

### Theilhaber.

Gesucht wird für eine im Hotel-Betrieb befindliche Holzwarenfabrik in Danzig 10 ein Theilhaber, ein fleißiger Kaufmann, mit einem Kapital von 25-30,000 Mk. Das Geschäft ist sehr solid und kann das Kapital vollständig sichergestellt werden. Der Eintritt kann sofort erfolgen, jedoch braucht das Kapital erst am 1. Mai einzutreten zu werden. Off. sind mit. C. N. A. 206 in die Exped. d. Bl. erbeten.

### Ein Mädchen

von 15-16 J. wird gesucht. Zu erfahren im Buchhändler-Damen-Zimmer.

### Theilhaber-Gesuch.

Man sucht Kaufmann, dem gewöhnlich die besten Chancen zu werden, sucht einen thätigen oder stillen bewanderten Theilhaber zur Etablierung einer Buchdruckerei. Off. unter C. N. 537 in „Invalidentank“ Dresden erbeten.

### Ein stiller

Teilhaber

mit 8-10,000 Mk. Einlage wird mit einem tüchtigen, tüchtigen Kaufmann-Mädchen, wählbar in der Verwaltung eines Geschäfts, gesucht. Off. unter C. N. 511 G. in die Exped. d. Bl. erbeten.

### Komptoirist

oder Komptoiristin

wird von einem jeden Abruf gesucht. Bewerber wolle Briefe mit Zeugnisse, Evidenzen u. Gehaltsansprüchen, unter T. S. 516 „Invalidentank“ Dresden.

### Lehrlings-Gesuch.

Zu ein fleißiges Lehrlings-Gesuch, verbunden mit Eigenwill und Schulbildung, wird unter günstigen Bedingungen ein Lehrling gesucht. Offerten erbeten L. D. 522

### Rudolf Mosse, Dresden.

Ein Knabe, welcher Lust hat sich auszubilden zu werden, kann eines tüchtigen Lehrlings bei Groß-Verkaufstr. Nr. 59, Junger-Nachstr.

### Zu recht baldigem Antritt wird

ein tüchtiger Wirtschaftler mit 10 Jahren auf ein mittleres Landgut gesucht, die sich nach der Erziehung noch unerfahren Kinder eignet. Off. unter A. B. an Rudolf Mosse, Meissen.

### Verwalter

für Hof und Feld nach allen Gegebenheiten.

### Wirtschaftlerinnen,

5 selbständige, 10 zur Stütze, Scholaren u. Scholacinen sucht die Genossenschaft Landw. Beamten-Verein, Dresden, Annenstraße 2.

### Lehrlings-Gesuch.

Für ein größeres Kolonial-Geschäft wird für nächste Oftern unter sehr günstigen Bedingungen ein Lehrling gesucht. Kost und Logis im Hause. Lehrgeld nicht beantragt. Off. unter V. D. 544 an „Invalidentank“ Dresden.

### Ein intelligentes, junges, kräftiges

Fräulein wünscht zu dauernder Beschäftigung bei 12 Mk. Lohn gesucht. Briefchen unter P. G. 5 gegen Postamt & Dresden-Verkaufstr. erbeten.

### Schweizer-Gesuch.

Suche zum bald. Antritt oder 1. März einen tüchtigen Schweizer bei hohem Lohn auf einer feinsten, Oftern bevorzugt. Adr. an Oberwäldner Joh. Nieber, Goiben b. Zeitz.

### Als Lehrling

wird ein Knabe anständiger Eltern gesucht, welcher Lust hat Maler und Lackierer zu werden. W. Knecht, Wäldner-Platz 27, part.

### Gesuch

Gesuch 1. März in gut. St. gesucht Hermann-Frauenth. 4. 1. In baldigem Antritt wird ein gebild., in allen weibl. u. häusl. Arbeiten erfahrener junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, als

### Stütze

der Hausfrau

gesucht. Gesuche mit Photographie u. Angabe der Gehaltsansprüche unter A. 100 erb. in „Invalidentank“ Zwickau.

### Öconome-Wirtschaftlerin-Gesuch.

Vom 1. März wird zur Stütze der Hausfrau ein mittleres Landgut ein junges Mädchen gesucht. Off. mit Gehaltsantrag unter O. R. Nr. 23 an die Exped. d. Bl. erbeten.

### Ein Tischler,

der schon auf Mülleimäshinen gearbeitet hat, findet Lohnende Stellung bei Kettenbach & Wiese, Plauen bei Dresden.

### Gesucht

wird ein gut empfohlenes fleißiges, chuliches Mädchen für 1. April. Näh. Zwickauerstraße Nr. 27, 1. Etage.

### Zu 3 Kindern, von denen 2

bereits die Schule besuchen, wird eine

### geprüfte

Kinderpädagogin

gesucht, welche die Hausfrau auch in sonstigen weiblichen u. häusl. Arbeiten zu unterstützen vermag. Ausschreiben mit Zeugnisse, Photographie u. Angabe der Gehaltsansprüche unter B. 50 „Invalidentank“ Zwickau erbeten.

### Ein achtbares gebildetes

Mädchen, 18 Jahre alt, sucht sofort oder zum 1. d. Monats Stellung als Verkäuferin in einem Warenhandlung, Vertretung kann sofort erfolgen. Bitte weisse Briefchen unter E. S. 100 postlagernd Wülfnitz niederzuliegen.

### Ein Schlosser,

welcher der Bau- und Kunstschlosserei vollständig vorzuziehen kann, sucht sofort Stellung. Off. u. A. 512 „Invalidentank“ Dresden.

### Ein junges Mädchen,

welches das Klavier u. Maschinen nähen kann, jetzt noch in Stellung ist, sucht 15. d. M. od. später in Dresden od. Umgebung Stelle als Stubenmädchen u. feinerem Dienst. Off. mit K. S. 17 postlagernd Zeitz erbeten.

### Ein junges Mann, 21 Jahre alt,

sucht Stellung als Marktverwalter, Diener oder dergl. Off. mit G. R. 5 an die Alt-Exped. d. Bl. in Kl. 5, 1. Etage.

### Ein älteres Mädchen (Beamtens- tochter) sucht baldige Stellung

zur selbst. Führung der Wirtschaft bei einem älteren Herrn od. Dame. Werthe Off. mit. B. N. „Invalidentank“ Vauken.

### Tüchtige Wirtschaftlerin,

am Best. mit langjähr. gut. Zeugnisse, sucht sofort od. spä. Stell. Hermann-Frauenth. 4. 1. Dresden.

### Junger, gebild. Mädchen sucht

gehalt. Stelle auf a. Zehn., Stelle als

### Stütze

der Hausfrau

in best. Hause, gleichviel ob Stadt od. Land. Antritt kann sofort erfolgen. Off. mit. B. N. 100 in die Exped. d. Bl. erbeten.

### Ein Mädchen

aus achtbarer Familie, welches schon mehrere Jahre in Geschäften als Verkäuferin thätig war, sucht per 1. März Stellung. Off. mit O. B. „Invalidentank“ Freiberg.

### Wirtshausbesitzerin?

Ein geb. Mädchen in gut. St. wünscht e. kleinen Alt. Herrn die Wirtschaft zu führen. Off. unter U. A. 521 „Invalidentank“ Dresden erbeten.

### Ein gebild. Mädchen, in allen

Zweigen der Landwirtschaft erfahren, sucht Stellung auf e. größeren Wirtschaft als

### Wirtshausbesitzerin

zum 1. April. Gute Zeugnisse, Neben zur Seite. Adr. b. man an Frau Haberitz in Freiberg, Postplatz 7, 2. Etage, gef. z. laff.

### Empfohlen

bald und später

### Knechte

Mägde,

Diener, Arbeiterfamilien, Kutscher, Diener u. Haushälter, Köchin, Küchen- u. Hausmädchen

durch

Frau Namofel,

Görlitz, Breitestraße 20.

### Gärtner

mit langjährig. Zeugnisse u. Empfehlungen sucht Stellung. Der Herr würde auch eine ständige Aufsicht in Garten nehmen. Schreiben unter S. R. 10 an die Exped. d. Bl. erbeten.

### Ein arbeitsames, junges

Mädchen, welches in allen häusl. u. weiblichen Arbeiten, zum baldigen Antritt bei einzelnen Herrn oder Dame Stellung. Off. unter O. D. 62 Exped. d. Bl. erbeten.

### Für ein tücht. Mädchen von

10 Jahren, w. schon 2 Jahre die Landwirtschaft erlernt hat, wird zur weit. Ausbildung ein Unterkommen auf ein mittleres Landgut gesucht. Werthe Adr. bitte man bis 15. d. M. mit. A. H. 15 in die Alt-Exped. d. Bl. an Kl. 5, 1. Etage.

### Ein tücht. Mädchen, welches 8

Monate d. Damenhandarbeit erlernt, sucht zu ihrer weiteren Ausbildung Stellung bei einer tüchtigen Schneiderin. Offerten erbeten unter T. L. 510 „Invalidentank“ Dresden.

### Für Förster.

Ein Förster oder Jäger, der sich mit Forst- u. Jagdhandl. auskennt, wird zum Nachf. eines Försters gesucht. Off. unter N. V. 100 in die Exped. d. Bl. erbeten.

### Künstliche

Zähne

von 3 Mk. an.

in bekannt schöner, naturgetreuer Ausführung bei der schonendsten Behandlung. Umarbeitungen und Reparaturen in kürzester Zeit. Billigste Preisstellung. Garantie für vorzügliches Vaffen.

### J. Frödrich,

28 Waisenhausstraße 28, gegenüber dem Victoria-Denkmal, Breitenstr. v. 9-6 Uhr.

### Dosky

10 Scheffelstrasse 10

Wäldner, besten russischen

### Zander,

fr. Cablijau, freisch. Delikatessen

Schellfisch, à Pfund 35 Pfennige, empfiehlt

### G. Dosky,

Galerickestr. 9, 2.

### Harmonium

billig zu verkaufen

### Blumenmalen.

Ein junger Mann erbt. Damen-Unterricht. Offerten erb. unter V. E. 515 „Invalidentank“ Dresden. Näheres mündlich.

### Junge Dame sucht

vorzüglichen Clavier-Unterricht. Off. mit Preis U. D. 523 erb. „Invalidentank“ Dresden.

### FACHSCHULE

F. MECHANIKERIN Ane. Herz

Beginn des nächsten Semesters 6. April a. c. Anmeldungen bis spätestens Ende März erbeten.

### An English lady

gives lessons in Conversation and Reading. (Grammar if required.) Afternoon classes for young ladies. Address U. D. 10 Expedition d. Bl. erbeten.

### Gitarristen-Unterricht

wird gründlich erteilt. Schnorrstraße 9, part.

### Litterat R. Schneider,

Walldstraße 5, 2. Et. Gedichte, Gedichte, Fragmente, Zeitschr., Zeitschr., Briefe, Engl. und Franz.

Sprachen 8 St. 2 Mk. 1. eine Lehrzeit. Einzel- u. Privat-Unterricht à 1 Mk. Adr. unter „Englisch“ in die Exped. d. Bl. erbeten.

### Damen (Schnell)

erhält gründl. prakt. Einzel-Unterricht i. Weibl. u. Zeichnen u. Nachhilfe in allen Fach., auch in dopp. Buchführung, Schreiblehre, Schönheitslehre, Correspondenz, etc.

### Antonia Schindler, Hildesheimerstr. 21, 1. an Altes.

Oscar Wünschmann, 20 Hauptstraße Nr. 20. Gedichte, Gedichte, Fragmente, Zeitschr., Zeitschr., Briefe, Engl. und Franz.

### M. Hummel

empf. sich zur Anfert. v. eleganten, einfarbigen, Samt- oder Seiden- und Schnitzarbeiten nach besten künstler. Methode. Wäldner-Platz 22, 2.

### Perf. Schneiderin

empf. sich in u. außer dem Hause. Arbeitszimmer. Kl. Kl. 2. Et. Kinderwagen-Höfen

Meiningsbrückerstraße 75, Zwingerstraße 8.

### Nach

Amerika

Australien etc.

verkaufte Kapitäns- u. Zwischen-  
decks-Billets für Zehn-  
dammer billig

### Adolph Hessel,

a. d. Kreuzstr. Nr. 1. 1. Et. Alt-Wäldner.

### Ein- und Verkauf!

Billige Bezugsquelle und gutes Lager auswaer. Bücher und Zeit-schriften.

Donnerst. 38 N. auch i. gratis. E. Winter. Buchhandlg. Galerickestr. 12. v. n. 1. Et.

### Künstlichen Zahnersatz

Ludwig Weichhold, große Brüdergasse 1, 2. Et., Ecke der Schleierstr. (früher Weichholdstr. 2, d. König-Johannstraße 4b).

### Einige gut erhaltene ge- brauchte

Herrnhuter Oefen

billig zu verkaufen

Dresden, Zwingerstr. 7, 1.

### Stollensteuer

wird angenommen:  
1. Sorte wöchentlich 25 Pf.  
II. Sorte wöchentlich 20 Pf.  
und liefert, wie schon langst bekannt, die besten Stollen in Güte und Geschmack

### Hermann Deschner,

1 Landhaus-Strasse 1 am Neumarkt

### Stollensteuer

à Woche 25 Pf., wird angenommen und für Lieferung guter Stollen garantiert.

### Tilienstein!

Reizende, köstliche Winterpastille. Maßhaus auch im Winter offen. Bei Schnee gebalserter Weg. Achtungsvoll Th. V. Bergmann.

### Mittagstisch,

vorzüglich u. gut. 25, 40, 50 Pf. früh und Abends 2 Stunden, Diner hochl., Villen, Gesellschaften, etc. 20 Pf. wöchentlich, noch einige Tage frei, freundliche ausgezeichnete Bedienung empfiehlt

### Louis Leonhardt,

Seifersq. 1, Ecke Lilieng.

### Prima Holländer

und Whitstable

### Mustern

Carl Heusen Nachfolger, Ballstraße 8, Portiens, Neu-Rochstraße Amt 1. Nr. 20.

### Jenny John's

Wein-

und Frühstücksstube,

Galeriestr. 3 (früher 15).

empfehle täglich kleines Frühstück, kalt und warm, pergonal. Wein von seinen und besten Firmen. Rendezvous d. Fremden.

### Nürnbergiger

Bierhalle,

Hauptstraße,

Oberstraße 2,

empfehle ihr als vorzüglich ausgezeichnetes helles und dunkles Bier aus der Nürnbergiger Aktien-Brauerei, vermalte Feiner, Geminger, sowie Plauen'sches Resenteller-Bier und ausgezeichnetes Mittags-tisch u. Concert

7. Pf. u. 1 Mk. im Abend- u. Concert-Billigkeit.

### Hotel

4 Jahreszeiten.

Halte einem hochgeachteten Publikum meine

### grosstes Restaurant,

fernse meine großen u. kleinen Saal-Lokalitäten

zum Abhalten für Hochzeiten, Versammlungen u. s. w. bei guter Bedienung bestens empfohlen.

### Wohlfühlungsvoll

Wilhelm Heinze.

### Karl Oestreich,

Zhöffergasse 21, a. Grunnen, Specialität: !! Bock !! vom Plauen'schen Lagerkeller.

Vormals **Rothe Amsel**  
Innenstraße 49, am Sternplan.  
empfehle von heute an hochfeines Plauen'sches Lagerkeller.  
**Bock-Bier.**  
**Bock-Bier.**  
**Bock-Bier.**  
**Bock-Bier.**  
**Bock-Bier.**  
Nettig gratis!  
Stamm große Auswahl.  
Hochachtungsvoll Sch. Müller.

**Bären-Schänke,**  
Dresden - Altstadt, Webergasse Nr. 27 und 27b.  
Heute und folgende Tage **Ausschank** des hochfeinen **Bock-Bieres**  
aus der Aktienbrauerei zum Plauen'schen Lagerkeller. Der Preis beträgt für den Liter 20 Pf. 1 Liter (Maßung) 35 Pf. Als Specialität giebt es echte Rogensburger Würstl und stets frische Backfische, wozu ergeblich einlabet Oswald Russig.

**Tonhalle**  
Freitag den 6. Februar **Masken-Ball.**  
Road's Gasthaus, Salzgasse 5.  
Schweinefleisch, Vögel, Fleisch, Zwickl, Speck, Schinken, haus-schlacht, Blut- u. Federzwitz u. billigsten Preisen.  
**Restaurant Fuchsbau**  
2. Kreuzstrasse Nr. 2.  
**Heute Schlachtfest.**  
Von 9 Uhr an Federzwitz à 21, 10 Pf. Schweinefleisch à 20, 15 Pf. Abends Besondere mit Sauerkraut, Salschwitz, etc. C. Dietrich.

**Echt Regensburger Jesuiten-Bräu,**  
à Glas oder Krügel nur 16 Pf.  
Bombier Früh- u. Abend-Stamm. **Saazer Hopfenblüthe,**  
3 Weißgasse 3. Dietrich.

**Restaurant Jesuiten-Bräu,**  
à Glas oder Krügel nur 16 Pf.  
Bombier Früh- u. Abend-Stamm. **Saazer Hopfenblüthe,**  
3 Weißgasse 3. Dietrich.

**Restaurant Jesuiten-Bräu,**  
à Glas oder Krügel nur 16 Pf.  
Bombier Früh- u. Abend-Stamm. **Saazer Hopfenblüthe,**  
3 Weißgasse 3. Dietrich.

**Restaurant Jesuiten-Bräu,**  
à Glas oder Krügel nur 16 Pf.  
Bombier Früh- u. Abend-Stamm. **Saazer Hopfenblüthe,**  
3 Weißgasse 3. Dietrich.

**Restaurant Jesuiten-Bräu,**  
à Glas oder Krügel nur 16 Pf.  
Bombier Früh- u. Abend-Stamm. **Saazer Hopfenblüthe,**  
3 Weißgasse 3. Dietrich.

**Restaurant Jesuiten-Bräu,**  
à Glas oder Krügel nur 16 Pf.  
Bombier Früh- u. Abend-Stamm. **Saazer Hopfenblüthe,**  
3 Weißgasse 3. Dietrich.

Dresden Stadtrichter.  
Nr. 36. Seite 5. **Samstags- u. Sonntag- u. Abends 1891**

**Noack's Restaurant,**  
49 Marschallstr. 49.  
Gute kalte und warme Küche zu jeder Tageszeit. Mittwöchlich von 5 bis 7 Uhr an, sowie Früh- und Spätmittwöchlich. Besondere Gänge, wie: Kaulbächer, Rinderherz, Fasan, Enten und Berliner Weisbier. Franz Köhler, ausgezeichnete Regelbühne mit Gasbeleuchtung, neu vorgerichtet, empfängt die Gäste für jeden Nachmittag zu gutem Besuche. Montag und Mittwoch Abend in die Garten noch an Gesellschaften zu vergeben. Zeichnung eines Gemäldes „Fokussirte Strahlen“ bei Max La Tour, am 16. August 1877.  
Bischofsplatz 11. Ang. Noack.

**Restaurant „Bienenkorb“**  
Schlossstrasse 15.  
Gasthaus  
**Bockbier**  
aus der 1. Kautzsch'schen Kellerei-Gründungs-Fabrik.  
à Glas nur 20 Pf.  
Nettig gratis!  
Bier, wie bekannt, billiger und besser.  
Ernst Marcus.

**Restaurant „Moltke“**  
Neben der 1. Café Schürer, am besten beleuchteten und elegantesten Lokalitäten.  
Plauderndes Lagerkeller  
**Bock-Bier**  
**Bock-Bier**  
**Bock-Bier**  
**Bock-Bier**  
Retzig gratis.  
Stamm große Auswahl.  
Abend den 6. Februar: Vortrag des Herrn Dr. W. G. Groll über das Leben des Königs Maximilian II. von Bayern.  
Max Groll.

**Residenz-Theater in Berlin.**  
Täglich  
**Der jelige Zoupiual.**

**Privat-Unterricht**  
Heute 7 bis 7 1/2 U.

**Probe.**  
Konz. findet bestimmt statt.

**AM. Verein**  
zu Dresden.  
Donnerstag den 12. Februar 1886.

**Familienabend,**  
abgehalten in den Räumen des **Trianon.**  
Anfang 8 Uhr. Ende 4 Uhr.  
Eintrittskarten für Mitglieder und deren Angehörige sind bei dem Vorstande zu bekommen. Die Besonderen sind eingeladen, die Besonderen zu empfangen.  
Für recht zahlreicher Beteiligung ladet freundlich ein  
D. V.

**Antisemiten.**  
Heute Vortrag des Reichstags-Abgeordneten  
**Oswald Zimmermann**  
in der Tonhalle.  
Nächstes Thema: „Anti-Antisemiten“.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Militär-Verein Deutsche Cavallerie.**  
Heute Abend 9 Uhr  
**Monats-Versammlung**  
im Vereins-Lokal (Tivolli).  
Für zahlreicher Beteiligung ladet freundlich ein  
der Vorstand.

**Club ver. Barbier- und Friseur-Gehilfen.**  
Heute 7 1/2 Uhr ordentl.  
**Monats-Versammlung**  
im Vereins-Lokal. Aufnahme neuer Mitglieder.  
Der Vorstand.

**Unterstützungs-Berein Dilettantia.**  
Donnerstag den 5. Febr. 1886  
**21. Stiftungsfest**  
bestehend in **Concert, Vorträgen und Ball**  
(mit Collation).  
abgehalten in den Räumen des **Trianon.**  
Anfang 8 Uhr. Ende 4 Uhr.  
Eintrittskarten für Mitglieder und deren Angehörige sind bei dem Vorstande zu bekommen. Die Besonderen sind eingeladen, die Besonderen zu empfangen.  
Für recht zahlreicher Beteiligung ladet freundlich ein  
D. V.

**The Druids English Club.**  
Instituted 1851. Weber-gasse 2. Lectures, Readings, A cosy chat. Prof. Dr. Lloyd Wollen, Government Translator.

**Volapükaklub**  
präsident.  
avenich, standl. „Hilf mir n. 1.“  
**Unterstützungskasse des Maschinen- und Heizer-Vereins**  
im Bezirk der Königl. Kreis-hauptmannschaft Dresden, eingetr. G. 505.  
Donnerstag den 7. Febr. 1886, Abends 9 Uhr.  
**Monats-Versammlung**  
im Vereins-Lokal. Vortrag: „Die Zukunft der Technik“.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Der Vorstand.  
G. Reube, Vorst.

**Monats-Versammlung**  
im Vereins-Lokal. Vortrag: „Die Zukunft der Technik“.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Der Vorstand.  
G. Reube, Vorst.

**All. Stiftungsfest**  
findet statt am 13. Februar im Vereins-Lokal. Vortrag: „Die Zukunft der Technik“.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Der Vorstand.  
G. Reube, Vorst.

**Flora.**  
Singing-Verlage neuer Auf-schichten.  
**Orpheus.**  
Probe zu dem am 11. Februar stattfindenden Gait-Abend. Herrschaften.  
Bitte dringend um Assistenz.  
Ergebenst.

**Berein Erzgebirger.**  
Heute Donnerstag Abends 8 Uhr **Gauver-Versammlung**  
im Vereins-Lokal. Vortrag: „Die Zukunft der Technik“.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Der Vorstand.  
G. Reube, Vorst.

**Berein f. Gesundheitspflege und arzneitose Heilweise.**  
Freitag den 6. Februar, Abends 8 Uhr. **Odeum, Carstadtstr.**  
**Vortrag**  
des Herrn Ernst, hier über: „Lungen- und Rippenfell-entzündung, insbesondere als Nachfrankheit d. Influenza“.  
Bitte sind willkommen.

**Schuhmacher-Gewerbe-Verein.**  
Vereins-Lokal: Gumpertstr. 2. 1.  
Heute Abends 9 Uhr **Vortrag**  
von Herrn **Tautz.**  
Bitte sind willkommen.

**Eltern und Vormünder,**  
welche gewonnen sind, ihre Knaben das **Glaserhandwerk** erlernen zu lassen, wollen sich melden bei den Herren **G. Weid.** An der Dreiflügelgasse 8. od. **G. Hoff-**  
**richter, Bahnhofsstr. 5.**  
**Die Glasereiung z. Dresd.**  
D. V.

**Neustädter Chorgesang-Verein.**  
Heute Abends Probe zu Paulus-Schülerfesten. Erbeten.  
**Hym. Holth.**  
Morgen Abends 9 Uhr. Vert. Schachtel. J. J. C. C. C.

**Militär-Verein.**  
Sonnabend den 7. Februar, von Abends 8 Uhr ab.  
**Monats-Versammlung**  
im Vereins-Lokal.  
Tivolli 1. Et. II. vord. Saal.  
Etwas findet Aufnahme neuer Mitglieder, auch für die Frauen-Besucherinnen, und Behandlung der Besonderen. Die Besonderen sind eingeladen, die Besonderen zu empfangen.  
Für recht zahlreicher Beteiligung ladet freundlich ein  
D. V.

**Familien-Abend,**  
bestehend in Vokal- und Instrumental-Concert, im Tivolli.  
Der Vorstand.

**Deutsche Chorröhren- u. Chamotte-Fabrik.**  
Die diesjährige **ordentliche General-Versammlung**  
der Aktionäre, unter der Aufsicht des Herrn **Manckel** in Berlin, **Roonstr. Nr. 9** wird am **21. Februar** um **10 Uhr** im Bureau des Herrn **Manckel** in Berlin, **Roonstr. Nr. 9** stattfinden.  
Die Tagesordnung lautet:  
1) Bestätigung der vom Vorjahr übergebenen Bilanz u. Rechnung pro 1885.  
2) Bericht über die Verwaltung der Fabrik und Erteilung der Rechnungen an die Aktionäre.  
3) Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern.  
4) Wahl von 2 Revisoren für das laufende Geschäftsjahr.  
5) Beschlussfassung über einen Antrag um Erwerb von Grundstücken in Berlin.  
Berlin, den 31. Januar 1886.  
**Der Aufsichtsrath.**  
**Manckel, Vorsitzender.**

**Flora.**  
Singing-Verlage neuer Auf-schichten.  
**Orpheus.**  
Probe zu dem am 11. Februar stattfindenden Gait-Abend. Herrschaften.  
Bitte dringend um Assistenz.  
Ergebenst.

**All. Stiftungsfest**  
findet statt am 13. Februar im Vereins-Lokal. Vortrag: „Die Zukunft der Technik“.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Der Vorstand.  
G. Reube, Vorst.

**Flora.**  
Singing-Verlage neuer Auf-schichten.  
**Orpheus.**  
Probe zu dem am 11. Februar stattfindenden Gait-Abend. Herrschaften.  
Bitte dringend um Assistenz.  
Ergebenst.

**Berein Erzgebirger.**  
Heute Donnerstag Abends 8 Uhr **Gauver-Versammlung**  
im Vereins-Lokal. Vortrag: „Die Zukunft der Technik“.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Der Vorstand.  
G. Reube, Vorst.

**Berein f. Gesundheitspflege und arzneitose Heilweise.**  
Freitag den 6. Februar, Abends 8 Uhr. **Odeum, Carstadtstr.**  
**Vortrag**  
des Herrn Ernst, hier über: „Lungen- und Rippenfell-entzündung, insbesondere als Nachfrankheit d. Influenza“.  
Bitte sind willkommen.

**Schuhmacher-Gewerbe-Verein.**  
Vereins-Lokal: Gumpertstr. 2. 1.  
Heute Abends 9 Uhr **Vortrag**  
von Herrn **Tautz.**  
Bitte sind willkommen.

**Eltern und Vormünder,**  
welche gewonnen sind, ihre Knaben das **Glaserhandwerk** erlernen zu lassen, wollen sich melden bei den Herren **G. Weid.** An der Dreiflügelgasse 8. od. **G. Hoff-**  
**richter, Bahnhofsstr. 5.**  
**Die Glasereiung z. Dresd.**  
D. V.

**Dank.**  
Die am 3. Februar auf dem **Edorado** bei der Musikanten-Vereinigung beendete **Zigeunerin**  
hat diesmal nochmals öffentlich dem **Gastwirth**  
**Herrn Fritzsche**  
ihren besten Dank für den reizen den weichen Ring u. möchte zugleich die in dem Publikum vorherrschende Meinung, daß dieser Ring einer bestimmten, schon vorher ausgetreten Person zugehörig war, widerrufen, indem dieselbe alle Anwesenden gütlich freizusprechen wünscht. Das Ring war aus dem **Waffen- u. Wundarzt** von **Gustav Starke,** **Neustadtstr. 24, I. Etage.**

**Attest.**  
Scharfgehirn, daß ich durch Herrn **Dr. J. Semerak** in Chemnitz in dem Jahre 1885 und 1886 eine Zahnkur von Herrn **Dr. J. Semerak** in Chemnitz erhalten habe, welche mich von jeder Zahnschmerz befreit hat. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**Eine Goldgrube**  
nothleidend.  
September 1885. Der Herr **Dr. J. Semerak** in Chemnitz hat mich von jeder Zahnschmerz befreit. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**Synchonder**  
einen Gummis behandelt zur Hilfe im Magen u. Verdauung, so sind 1000 Markt man zu sein.  
Ein 1000 Mal demerendes **Dr. J. Semerak** in Chemnitz hat mich von jeder Zahnschmerz befreit. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**Herrmann Müller**  
in Dresden in seinem **Spezial-Verfahren** hat mich von jeder Zahnschmerz befreit. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**Den 9. März 1886, den 2. Februar 1891.**  
**Bitte um weitere Aufklärung.**

**M. 2.**  
Du gehst, das Deine Glück und Gesundheit mit einem Mann nur Krankheit b. Treue hat mich von jeder Zahnschmerz befreit. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**Einzig schön,**  
vorzüglich haltend und gänzlich schmerzlos legt **Fran Kulinsky, Zahnkünstlerin** (neben Hotel Amalienhof, Amalienstraße 22) künstl. Zähne und Gebisse an, mit denen man leicht ungestört essen und sprechen kann; daher wird dieselbe allen **Damen** bestens empfohlen.  
**Viele Damen.**

**Regenmäntel-Saison**  
beginnt! **Neustädter Regenmäntel-Übricht** (Neustadt, Neustadtstr. 14). **S. A.**

**Prozesse**  
und andere Unannehmlichkeiten zu vermeiden, fange man sich **Wagner's Troden-Cover-Apparat,** wozu man weder Peitsche, Wasser, Wisel etc. nötig hat, sondern nur mit der Hand über das Coverpapier zu streichen braucht, um eine scharfe, unverwundliche Gewebe zu erhalten. Vorzüglich in allen größeren **Wandlungen** und **Wandlungen** **Sachens** und im **Haupt-Verkehr** bei **Carl Königsberg,** **Neustadt, Raulbachstr. 12.**

**Was nützt**  
eine **Perrücke, Schettel, Strohlocken** etc., wenn man dieselben selbst als falsch erkennt? — **Chige** Arbeiten, von dem **Wiener Damenitieur Leo Stroka,** **Seestraße 5, I. Etage,** gegenüber der **Seestraße** (kein Laden) gefertigt, sind absolut unfehlbar!  
**K.**

**Regenmäntel-Übricht**  
auf den billigen **Neustädter Regenmäntel-Übricht** bei **Georg Kirmse,** **Neustadtstr. 16.**  
**Spottbillig**  
Eine **daufbare Einrichtung** hat **Jahnschmar** **Weyher, Wallstraße 1,** Ecke der **Seestraße**, in dem **Waffen- u. Wundarzt**, indem derselbe **Waffen- u. Wundarzt** **Zähne**  
günstig, billig u. schmerzlos für **Wundenheilung** gegen **Zahlung** einlegt.  
**S. A.**

**Tricot-Tailen**  
müssen Sie unbedingt nur in **Prof. J. Fabrik, Webergasse, Ecke Seestraße,** kaufen, denn dort hat sich die größte und schönste **Wandlung** **Zähne**  
günstig, billig u. schmerzlos für **Wundenheilung** gegen **Zahlung** einlegt.  
**S. A.**

**Schwarze Cachemirs**  
sowie gestreifte und gemusterte schwarze Stoffe findet man jetzt höchst vertheilbar bei **C. H. Wanderling, Altmarkt 18.**  
Der **Wanderling** wegen sehr zu empfehlen.  
**H.**

**Confirmations-Geldstücke**  
in **Gold, Silber, Kupfer, sowie** vertheilbar bei **F. Bierauer, Galericstraße 1.** **Annahme** und **Kauf** von **alten Gold, Silber, Wägen, Uhren** etc.  
**Sch.**

**Gold- und Silberwaaren**  
für **Confirmations-Geldstücke** findet man jetzt **billig** bei **C. H. Wanderling, Altmarkt 18.**  
**D.**

**Zähne**  
in **Wasser** **Wanderling, Altmarkt 18.**  
**Herrmann Müller**  
in **Dresden** in seinem **Spezial-Verfahren** hat mich von jeder Zahnschmerz befreit. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**M. 2.**  
Du gehst, das Deine Glück und Gesundheit mit einem Mann nur Krankheit b. Treue hat mich von jeder Zahnschmerz befreit. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**Einzig schön,**  
vorzüglich haltend und gänzlich schmerzlos legt **Fran Kulinsky, Zahnkünstlerin** (neben Hotel Amalienhof, Amalienstraße 22) künstl. Zähne und Gebisse an, mit denen man leicht ungestört essen und sprechen kann; daher wird dieselbe allen **Damen** bestens empfohlen.  
**Viele Damen.**

**Regenmäntel-Saison**  
beginnt! **Neustädter Regenmäntel-Übricht** (Neustadt, Neustadtstr. 14). **S. A.**

**Prozesse**  
und andere Unannehmlichkeiten zu vermeiden, fange man sich **Wagner's Troden-Cover-Apparat,** wozu man weder Peitsche, Wasser, Wisel etc. nötig hat, sondern nur mit der Hand über das Coverpapier zu streichen braucht, um eine scharfe, unverwundliche Gewebe zu erhalten. Vorzüglich in allen größeren **Wandlungen** und **Wandlungen** **Sachens** und im **Haupt-Verkehr** bei **Carl Königsberg,** **Neustadt, Raulbachstr. 12.**

**Was nützt**  
eine **Perrücke, Schettel, Strohlocken** etc., wenn man dieselben selbst als falsch erkennt? — **Chige** Arbeiten, von dem **Wiener Damenitieur Leo Stroka,** **Seestraße 5, I. Etage,** gegenüber der **Seestraße** (kein Laden) gefertigt, sind absolut unfehlbar!  
**K.**

**Kinderwagen,**  
bestehend in **Waffen- u. Wundarzt** **Zähne**  
günstig, billig u. schmerzlos für **Wundenheilung** gegen **Zahlung** einlegt.  
**S. A.**

**Tricot-Tailen**  
müssen Sie unbedingt nur in **Prof. J. Fabrik, Webergasse, Ecke Seestraße,** kaufen, denn dort hat sich die größte und schönste **Wandlung** **Zähne**  
günstig, billig u. schmerzlos für **Wundenheilung** gegen **Zahlung** einlegt.  
**S. A.**

**Schwarze Cachemirs**  
sowie gestreifte und gemusterte schwarze Stoffe findet man jetzt höchst vertheilbar bei **C. H. Wanderling, Altmarkt 18.**  
Der **Wanderling** wegen sehr zu empfehlen.  
**H.**

**Confirmations-Geldstücke**  
in **Gold, Silber, Kupfer, sowie** vertheilbar bei **F. Bierauer, Galericstraße 1.** **Annahme** und **Kauf** von **alten Gold, Silber, Wägen, Uhren** etc.  
**Sch.**

**Gold- und Silberwaaren**  
für **Confirmations-Geldstücke** findet man jetzt **billig** bei **C. H. Wanderling, Altmarkt 18.**  
**D.**

**Zähne**  
in **Wasser** **Wanderling, Altmarkt 18.**  
**Herrmann Müller**  
in **Dresden** in seinem **Spezial-Verfahren** hat mich von jeder Zahnschmerz befreit. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**M. 2.**  
Du gehst, das Deine Glück und Gesundheit mit einem Mann nur Krankheit b. Treue hat mich von jeder Zahnschmerz befreit. Ich bestätige dies hiermit.  
**Carl Zindel,**  
Bismarckstr. 10, Dresden.

**Einzig schön,**  
vorzüglich haltend und gänzlich schmerzlos legt **Fran Kulinsky, Zahnkünstlerin** (neben Hotel Amalienhof, Amalienstraße 22) künstl. Zähne und Gebisse an, mit denen man leicht ungestört essen und sprechen kann; daher wird dieselbe allen **Damen** bestens empfohlen.  
**Viele Damen.**

**Regenmäntel-Saison**  
beginnt! **Neustädter Regenmäntel-Übricht** (Neustadt, Neustadtstr. 14). **S. A.**

**Prozesse**  
und andere Unannehmlichkeiten zu vermeiden, fange man sich **Wagner's Troden-Cover-Apparat,** wozu man weder Peitsche, Wasser, Wisel etc. nötig hat, sondern nur mit der Hand über das Coverpapier zu streichen braucht, um eine scharfe, unverwundliche Gewebe zu erhalten. Vorzüglich in allen größeren **Wandlungen** und **Wandlungen** **Sachens** und im **Haupt-Verkehr** bei **Carl Königsberg,** **Neustadt, Raulbachstr. 12.**

**Was nützt**  
eine **Perrücke, Schettel, Strohlocken** etc., wenn man dieselben selbst als falsch erkennt? — **Chige** Arbeiten, von dem **Wiener Damenitieur Leo Stroka,** **Seestraße 5, I. Etage,** gegenüber der **Seestraße** (kein Laden) gefertigt, sind absolut unfehlbar!  
**K.**

**Ziehungs-Liste**

**Geflügel-Ausstellung in Kötzschenbroda.**  
 Nr. 90 92 94 96 98 100 102 104 106 108 110 112 114 116 118 120 122 124 126 128 130 132 134 136 138 140 142 144 146 148 150 152 154 156 158 160 162 164 166 168 170 172 174 176 178 180 182 184 186 188 190 192 194 196 198 200 202 204 206 208 210 212 214 216 218 220 222 224 226 228 230 232 234 236 238 240 242 244 246 248 250 252 254 256 258 260 262 264 266 268 270 272 274 276 278 280 282 284 286 288 290 292 294 296 298 300 302 304 306 308 310 312 314 316 318 320 322 324 326 328 330 332 334 336 338 340 342 344 346 348 350 352 354 356 358 360 362 364 366 368 370 372 374 376 378 380 382 384 386 388 390 392 394 396 398 400 402 404 406 408 410 412 414 416 418 420 422 424 426 428 430 432 434 436 438 440 442 444 446 448 450 452 454 456 458 460 462 464 466 468 470 472 474 476 478 480 482 484 486 488 490 492 494 496 498 500 502 504 506 508 510 512 514 516 518 520 522 524 526 528 530 532 534 536 538 540 542 544 546 548 550 552 554 556 558 560 562 564 566 568 570 572 574 576 578 580 582 584 586 588 590 592 594 596 598 600 602 604 606 608 610 612 614 616 618 620 622 624 626 628 630 632 634 636 638 640 642 644 646 648 650 652 654 656 658 660 662 664 666 668 670 672 674 676 678 680 682 684 686 688 690 692 694 696 698 700 702 704 706 708 710 712 714 716 718 720 722 724 726 728 730 732 734 736 738 740 742 744 746 748 750 752 754 756 758 760 762 764 766 768 770 772 774 776 778 780 782 784 786 788 790 792 794 796 798 800 802 804 806 808 810 812 814 816 818 820 822 824 826 828 830 832 834 836 838 840 842 844 846 848 850 852 854 856 858 860 862 864 866 868 870 872 874 876 878 880 882 884 886 888 890 892 894 896 898 900 902 904 906 908 910 912 914 916 918 920 922 924 926 928 930 932 934 936 938 940 942 944 946 948 950 952 954 956 958 960 962 964 966 968 970 972 974 976 978 980 982 984 986 988 990 992 994 996 998 1000

**Neu! Achtung! Neu!**  
**Concert-Etablissement**  
**Kleines Rauchhaus**  
 19 Scheffelstraße 19.  
 Täglich Concert von der 1. Dresdner Salon-Kapelle  
 unter Leitung des Musikleiters Herrn Curt Krause.  
 Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.  
 Telefon 105. Hochachtungsvoll Ehrhard Krause.

**Neu! Neu!**  
**Branke-Müller's**  
 Srenzstraße 11. Restaurant. Srenzstraße 11.  
**Täglich gr. Concert**  
 von der neuen Saus-Kapelle. Direction: Herr E. Grau.  
 (Wiener Originalbesetzung.)  
 H. A. kommt zum Vortrag der Schwanenmärchen.  
 Eintritt frei. Anfang 7 Uhr. Hochachtungsvoll Bränke-Müller.

**Restaurant Schillerhof,**  
 Bülowstraße 10.  
 Zu meinem heute Donnerstag stattfindenden  
**Abend-Essen**  
 habe alle werthen Gäste, Freunde und Gönner ganz ergebenst ein  
 Hochachtungsvoll Hermann Purschwitz.

**Grahl's Weinstuben,**  
 Dresden-N., Kasernenstrasse 2  
 (nahe der Augustusbrücke).  
 empfehle ich hochfein eingerichteten Weinstuben mit feiner  
 Dancubediennng.  
**ff. Weine, gute Küche zu jeder Tageszeit.**  
 Hochachtungsvoll Arno Grahl.

**Café Français.**  
 Zu meinem heute Donnerstag den 5. Febr. stattfindenden  
**Abend-Essen**  
 laden wir und unsere werthen Gäste und Freunde höflichst ein-  
 zulassen und um recht zahlreichen Besuch ergebenst zu bitten.  
 Hochachtungsvoll Ernst Kayser nebst Frau.

**Für Restaurateure,**  
 Oberkellner, Köche etc. etc.  
 Für den Ausschank des  
**Münchener Löwenbräu**  
 in Breslau,  
 ein pompöses und rentables Etablissement I. Ranges, wird ein  
**tüchtiger Fachmann**  
 unter günstigsten Bedingungen auf 5 oder auf  
 10 Jahre vom 1. April 1891 an gesucht.  
 Zur Uebernahme des complet und auf das  
 Solideste eingerichteten Etablissements würde ein  
 Capital von M. 10,000 erforderlich sein.  
 Nur wirkliche Fachleute mit Prima-  
 Referenzen, die repräsentationsfähig  
 und solid sind, wollen sich schriftlich wenden an  
 den Generalvertreter des Münchener Löwenbräu:

**Max Hecht**  
 in Dresden-N., Königl. Großer Garten.  
**Ein Steinmetzgeschäft**  
 in der Nähe von Dresden, seit einigen dreißig Jahren  
 im Betriebe, an der Eisenbahn gelegen, mit Wasser-Ver-  
 bindung und Straßenanlage versehen, ist sammt allen Vor-  
 räten und Inventar sofort zu verkaufen. Adressen unter  
 Q. 6721 in die Expedition d. Bl.

**Wegen Platzmangel**  
**Ausverkauf**  
 sämtlicher fertiger Wäsche  
 bedeutend unter Herstellungspreis.  
**Weberei Georg Cohn,**  
 König-Johannstr., Ecke Moritzstr.

**Stroh-Hüte.**  
 Meiner hochverehrten Kundenschaft die gef. Anzeige, daß sämtliche neue Sommer-  
 formen für Damen, Herren und Kinder eingetroffen sind.  
 Es empfiehlt sich daher, schon jetzt an den Sommer zu denken und besonders Um-  
 arbeitete recht bald zu bringen, da es bei dem späten großen Andrang nicht mehr  
 möglich sein dürfte, Reparaturen in kurzer Zeit in der bekannten feinen Ausführung  
 liefern zu können.  
 Hochachtungsvoll  
**H. Hensel,**  
 Stroh- und Filzhut-Fabrik,  
 51 Langestraße 51.

**Auction.** Nur noch heute Donnerstag, 10 bis 1 u. 3/4 bis 7 Uhr, gelangen  
 infolge Aufgabe des Lebensversicherers im Auftrag der  
**W. E. Hoffmann'schen Kunst-Handlung,**  
 König-Johannstraße (Ecke am Johannisbrunnen) die großen Vorräthe in  
 Delgemälden, Aquarellen, Photographien, Kupferstichen,  
 plastischen Kunstgegenständen, Wästen, Staffeleien etc. etc., sowie  
**mehrere 100 gerahmte Bilder**  
 als herrlicher Schmuck für Verleihung.  
 Louis Warmbrunn, Auctionator.

**Cl. Günther's Restaurant,**  
 Bismarcksweg, Ecke Förstereistraße.  
**Heute Abendessen**  
 nach der Karte.  
 Zur musikalischen Unterhaltung ist bestens gefordert.  
**Vorschriftsmäßige Ausstattungen**  
 für Cadetten, Pensionen etc.  
 liefert in kürzester Zeit bei bekannter solidester Ausfüh-  
 rung zu billigen Preisen  
**das Wäsche- und Ausstattungs-Magazin**  
**Friedrich Schröder,**  
**Julius Reimann Nachfolger,**  
 Gaußstraße 14.  
 Spezialität: Lager altdeutscher Leinen.

**Wie nützt man enge Schlaf-  
 räume aus?**  
 Durch Entenbach's Deutsche Reform-Klappbetten!  
 Preis 18-28 Mark.  
**Wie kann man ein Wohnzimmer mit Schlafzimmer**  
**verbinden, ohne dasselbe zu verunstalten?**  
 Durch Entenbach's verbesserte Amerikanische Klappbetten!  
 Preis 30-40 Mark.  
**Special-Werkstatt für Klappbetten**  
**von C. Ensenbach, Dresden,**  
 Streblenerstraße 6,  
 direkt hinter dem Böhmischen Bahnhof.

Eine Partie gr. diverse  
**Fassreifen** verkauft bei Weber,  
 Nähnstraße 17.  
**Niederlage-Schuppen,**  
 14 Wtz. Lang, 6 Wtz. Tief, ist zu  
 verkaufen Poliergasse 28.  
**Martoffeln** verkauft Gut 41 Dürrenhöfchen.  
 Ein ganz neuer  
**Rover**  
 oder ein wenig gefahrenes Treib-  
 rad billig zu verkaufen Pol.  
 Juppe, Poliergasse 22.  
**1 große Saal-Uhr,**  
 gutgehend, billig zu verkaufen  
 Schmiedegasse 3.

**Aufrichtig!**  
 Ein anständig, Herr v. angenehmen  
 Aussehen, weiter e. gutgehender  
 Bauernhof in Dresden, in sehr  
 lebendiger, 23 J. alt, sucht e. n.  
 Lebensgefährtin. Damen in ein-  
 veränd. u. f. überneh. w. u. w.  
 sich e. langes Leben wachen, wollen  
 mögl. m. Photogr. the. Off. betr.  
 ein. unter T. W. 510 an den  
 „Invalidentank“ Dresden.  
 2. Sect. Chemf. Anonym antw.

**Glücklich!**  
 Ein junger, intelligenter  
 Kaufmann mit gutem Ein-  
 kommen wünscht beif. w.  
 terer Verheirathung die Be-  
 kanntschaft einer liebevollen  
 hübschen Dame zu machen.  
 Strengste Discretion ange-  
 sichert. Geeignete Anerbieten  
 mit Beif. der Photogr.  
 wolle man unter S. O. 492  
 im „Invalidentank“ Dres-  
 den gef. niederlegen.

Ein hübscher, jung. Mann, von  
 angenehmem Aussehen, Ende  
 der 20er Jahre, im Besitz eines  
 Vermögens v. 15000 Mk. sucht,  
 da es ihm an Damenbekanntschaft  
 fehlt, ein demselben Bege die Be-  
 kanntschaft eines nicht zu alten,  
 selbstständigen Mädchens  
**behufs**  
**Verheirathung**  
 zu machen. Ausvermögen ei-  
 nträglich, aber nicht unbedingt  
 notwendig; doch ist feines  
 Character erwünscht. Geeignete An-  
 erbieten werden höflich mit:  
 „Glück 5“ in die Adm. Exp.  
 bitten d. Bl. gr. Klettergasse 5, erb.

**Butterkneuter**  
 sofort zu kaufen gesucht. C.  
 unt. Kneuter 100 nach Post-  
 amt 1. Dresden.

**Gesuch.**  
 Kleine und große Leere  
 Kästen und Kisten werden zu  
 kaufen gesucht. - Offerten  
 schriftlich erbeten  
 Zoologischer Garten Dresden.

**Münzsammlung,**  
 kleinere Doppelt. u. Thaler, in  
 zu verkaufen Auenstraße Nr. 11.  
 Max Reinhardt.

**Milch-  
 Gesuch.**  
 200-400 Liter sofort gesucht.  
 Offerten mit Preisangabe unter  
 R. 37 an die Exped. d. Bl. erb.

Ein gebrauchter  
**Glaslandauer**  
 wird gegen sofortige Kasse zu  
 kaufen gesucht. Thier. und unt.  
 Landauer 2028 niederzulag.  
 in der Exped. d. Bl.

**Sand-Casewagen**  
 gesucht Böhmischestraße 17. Post

**Nussb.-Pianino,**  
 vorzüglich im Ton, billig zu ver-  
 kaufen  
**Theobald Dietrich,**  
 Musikalienhandlung,  
 Frauenstraße.

**Billige Bezugquelle!**  
 ff. Nussbaum 1 1/2 Mtr. 20 Pf.  
 ff. Nussbaum 2 1/2 Mtr. 25 Pf.  
 ff. gutes Nussbaum 1 1/2 Mtr. 25 Pf.  
 ff. Taillenfein 1 1/2 Mtr. 25 Pf.  
 ff. beste Nussbaum 1 1/2 Mtr. 30 Pf.  
 Golzstraße 107. I. Ct.  
 J. Behrendt.

**Frische Tafelbutter,**  
 gute Waare, 8 Pfd. zu 8 M. wei-  
 nig frisch oga. Heiden. Auenstraße  
 11. Thier. gr. Klettergasse 5.  
 Ein großer Vorrath  
 Baumwolleener u. wollener  
**Strickgarne**  
 unter Selbstkostenpreis zu verlan-  
 gen. Ein. unter S. N. W. 265  
 in die Exped. dieses Blattes.

**Meyer's Comb-Perfon,**  
 dritte Auflage, 16 Nussbaumblätter,  
 steht für 15 Mark zum Verkauf  
 Preis 100 Mk. A. Sauer,  
 Berlin O., Waisenstraße 36.  
 Nussbaumblätter gestricke

**Papierblumen**  
 lauft jeden Vorrath. Weiße u. b.  
 niederzulag. unt. V. F. 546  
 „Invalidentank“ Dresden.

**Kastenregale,**  
 Edentaf. Waarenhandel, Compt.  
 Halle u. alle Art. Möbel umzugeh.  
 zu verkaufen Wiedenbrunnstr. 17.

**Metall schablonen**  
 fertigt alle Größen bedeut. billig  
 Franz Feilvert, Jacobsg. 18, I.

**Heißluftmotor,**  
 1/2 bis 3/4 H. fast neu, beste Con-  
 struction, billig zu verkaufen.  
 Ch. Thonau, Dierichstr. 42.

Dresdner Nachrichten.  
 Nr. 36. Seite 7. - Donnerstag, 5. Februar 1891.

**Gewerbehaus.**  
*Heute*  
**Concert Populär**  
 der **Gewerbehaus-Capelle**  
 unter Leitung des künftigen Musikdirectors  
**A. Trenkler.**

1. Ouverture „Königliche“ v. Schubert. 2. Aesthetischer Walzer v. Straub.  
 3. Polka v. Straub. 4. Polka v. Straub. 5. Polka v. Straub. 6. Polka v. Straub.  
 7. Polka v. Straub. 8. Polka v. Straub. 9. Polka v. Straub. 10. Polka v. Straub.  
 11. Polka v. Straub. 12. Polka v. Straub. 13. Polka v. Straub. 14. Polka v. Straub.  
 15. Polka v. Straub. 16. Polka v. Straub. 17. Polka v. Straub. 18. Polka v. Straub.  
 19. Polka v. Straub. 20. Polka v. Straub. 21. Polka v. Straub. 22. Polka v. Straub.  
 23. Polka v. Straub. 24. Polka v. Straub. 25. Polka v. Straub. 26. Polka v. Straub.  
 27. Polka v. Straub. 28. Polka v. Straub. 29. Polka v. Straub. 30. Polka v. Straub.  
 31. Polka v. Straub. 32. Polka v. Straub. 33. Polka v. Straub. 34. Polka v. Straub.  
 35. Polka v. Straub. 36. Polka v. Straub. 37. Polka v. Straub. 38. Polka v. Straub.  
 39. Polka v. Straub. 40. Polka v. Straub. 41. Polka v. Straub. 42. Polka v. Straub.  
 43. Polka v. Straub. 44. Polka v. Straub. 45. Polka v. Straub. 46. Polka v. Straub.  
 47. Polka v. Straub. 48. Polka v. Straub. 49. Polka v. Straub. 50. Polka v. Straub.  
 51. Polka v. Straub. 52. Polka v. Straub. 53. Polka v. Straub. 54. Polka v. Straub.  
 55. Polka v. Straub. 56. Polka v. Straub. 57. Polka v. Straub. 58. Polka v. Straub.  
 59. Polka v. Straub. 60. Polka v. Straub. 61. Polka v. Straub. 62. Polka v. Straub.  
 63. Polka v. Straub. 64. Polka v. Straub. 65. Polka v. Straub. 66. Polka v. Straub.  
 67. Polka v. Straub. 68. Polka v. Straub. 69. Polka v. Straub. 70. Polka v. Straub.  
 71. Polka v. Straub. 72. Polka v. Straub. 73. Polka v. Straub. 74. Polka v. Straub.  
 75. Polka v. Straub. 76. Polka v. Straub. 77. Polka v. Straub. 78. Polka v. Straub.  
 79. Polka v. Straub. 80. Polka v. Straub. 81. Polka v. Straub. 82. Polka v. Straub.  
 83. Polka v. Straub. 84. Polka v. Straub. 85. Polka v. Straub. 86. Polka v. Straub.  
 87. Polka v. Straub. 88. Polka v. Straub. 89. Polka v. Straub. 90. Polka v. Straub.  
 91. Polka v. Straub. 92. Polka v. Straub. 93. Polka v. Straub. 94. Polka v. Straub.  
 95. Polka v. Straub. 96. Polka v. Straub. 97. Polka v. Straub. 98. Polka v. Straub.  
 99. Polka v. Straub. 100. Polka v. Straub.

*Heute Donnerstag Abends 7 1/2 Uhr:*  
**Concerthaus**  
**Philharmonie,**  
 Dresden-A., Ferdinandstrasse 19.  
**Sinfonie-Concert**  
 von der Kapelle der Philharmonie, Direction Herr  
 Kapellmeister Paul Hein.

**Programm.**  
 1. Sinfonie „Fidelio“ von L. v. Beethoven. 2. Romant. op. 28  
 von R. Schumann. 3. Violinconcert No. 1 G-moll von W. Brahms.  
 4. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 5. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 6. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 7. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 8. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 9. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 10. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 11. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 12. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 13. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 14. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 15. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 16. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 17. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 18. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 19. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 20. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 21. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 22. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 23. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 24. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 25. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 26. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 27. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 28. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 29. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.  
 30. Sinfonie „Die Meistersinger“ von R. Wagner.

**Victorina Salen**  
*Heute und*  
 mit noch Amalgam Vorführungen von  
**Rousby's electrischen Demonstrationen.**  
 dirigiert von  
**Miss Maud Irving.**

Nachdem Auftreten des neu engagierten Pianisten-Frauenpaars:  
 Frä. Mathilde Faria, Sieder- u. Walzerfängerin;  
 Ben Abdullah, Production auf dem schräg-  
 gespannten Telephon-Drabtheile; Miss Elvira,  
 Grapeskünstlerin; C. Maxstadt, Gesangshumorist,  
 neue Intermezzi; R. Zschernoff mit einer Reule  
 von 10 dreifachen Stunden; la belle Sakondala  
 mit dreifachen Riesenschlangen.

**Welt-Restaurant**  
**„Société“**  
 Täglich zwei grosse Concerte  
 des beliebten  
**Wiener Fiaker-Terzett's**  
**„Sievringer“,**  
 und der  
 Familie Maickl aus dem Bilkethal,  
 echte Tyroler National-Sänger.  
 Zum ersten Male in Dresden!  
 Nachmittags 4 Uhr. Eintritt 20 Pf. Abends 8 Uhr  
 Nachschickungsvoll Paul Menzel.

**Otto Scharfe's Etablissement**  
**Pirnaischer Platz,**  
 Neu. Neu.  
**Täglich gr. Concert**  
 des beliebten  
**Orig. Wiener Elite-Damen-Orchesters**  
**E. Hornischer aus Wien,**  
 9 Damen (aus Wienerinnen) und 2 Herren (aus 1. Hof in  
 Trieben) und der unsterblichen und einzig dastehenden  
**Compagnie Vesuvio Neapolitana, italienisches**  
**Mandolin- und Gitarren-Quartett**  
**Vincenzo Giovannucci, Grismondi, Pizone u.**  
**Fasano, in Nationaltracht,**  
 Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Eintritt 25 Pf.  
**Sonntags u. Mittwochs 2 Concerte.** Anf. 4 u. 7 U.  
 Kapelle Cornischer, Haus-Clarinettist in R. Weininger's  
 Grand Etablissement „Zum Eisvogel“ im R. K. Theater in  
 Wien, concertirt zuletzt 6 Monate mit großartigem Erfolg  
 im Krystall-Palast zu Leipzig.  
 Nachschickungsvoll Otto Scharfe.

**Tivoli.**  
*Heute*  
**Militär-Concert.**  
 Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.

**Dresdner Lehrer-Gesangverein**  
 Montag den 9. Februar 1891, Abends 7 Uhr,  
 im Saale des Gewerbehauses  
**Grosses Concert**

unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Therese Malten**, Kgl. Kammerfängerin, der Herren  
**Anthes und Gutzschbach**, Kgl. Hofoperfänger, des Herrn **Albin Bauer** und der Frau  
**Melanie Bauer**, Kgl. Kammermusiker, sowie der **Kapelle des Gewerbehauses.**  
 Leitung: **Professor Osk. Wermann.**  
 Nummerierte Einlassarten zu 1, 3 und 2 M., Stehplätze zu 1 M., sowie Texte zur „Nette von Ravensburg“ zu  
 20 Pf. sind in der Kgl. Hofmusikalienhandlung von **F. Ries** (Kaufhaus) — Fernsprecher Nr. 1129 — zu haben.  
**Bestellungen** auf Platte u. Texte nimmt auch die Kgl. Hofmusikalienhandlung von **Ad. Brauer** (Pflöner), Neustadt  
 — Fernsprecher Nr. 579 — entgegen.  
 Am **Concerttage** sind Einlassarten von Abends 6 Uhr ab an der Kasse im Gewerbehaus zu haben.

**Re-idenz-Theater.**  
 Heute Donnerstag den 5. Febr. 1891  
 Gastspiel des Herrn **Siegwart Friedmann.**  
 Zum letzten Male:  
**„Das goldene Kalb“.**  
 Schauspiel in 1 Acten von Rob. Koldtrusch.  
 Freitag den 6. Febr. **Novität!** Zum 1. Male:  
**„Der Gwissenswurm“.**  
 Bauern-Komödie mit Gesang in 1 Acten von  
 L. Anzengruber.  
 Director: Herr **Siegwart Friedmann.**  
 Die Halbesche: Fräul. **Lina Bendel.**

Mittwoch, den 18. Februar, Abends 7 Uhr,  
 im Saale des Gewerbehauses  
**Grosse Musik-Aufführung**  
 der  
**Dreyssig'schen Sing-Academie**  
 unter Leitung des Herrn  
**Theodor Müller-Reuter.**  
 Zum ersten Male:  
**Welt-Ende, Gericht, Neue Welt.**  
 Oratorium nach Worten der heiligen Schrift  
 von **Joachim Raff.**  
 Als Soli: **Fäulein Adele Assmann** aus Berlin,  
**Herrn Carl Pirron** aus Leipzig,  
 Chor: **Dreyssig'sche Sing-Academie.**  
 Orchester: **Gewerbehaus-Kapelle.**  
 Eintrittskarten A Mark 4, B. 3, C. 2 und 1 sind in der Königl.  
 Hof-Musikalienhandlung von **F. Ries** (Kaufhaus) — Fern-  
 sprech-stelle 1129 — zu haben.  
 Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Königl. Hof-Musik-  
 alienhandlung von **Ad. Brauer** (Pflöner), Neustadt — Fern-  
 sprech-stelle Nr. 579 — entgegen.  
**Eintrittskartenverkauf** von 9-1 und 3-6 Uhr.

**Lincke'sches Bad.**  
 Heute Donnerstag  
**Einzigiger grosser**  
**Maskenball**  
 in sämtlichen auf das Hochartigste decorirten Räumen des  
 ganzen Etablissements.  
**Promenaden- und Ballmusik**  
 wird ausgeführt von 2 Chören unter Leitung des Musikdirectors  
 Herrn **O. Herrmann.**  
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 3 Mark. Ende 1 Uhr.  
**Fritz Spanier.**  
 Billets im Vorverkauf à 2 M. für Herren und 1 M. 50 Pf.  
 für Damen sind nur zu haben in den Glacégeschäften in Mit-  
 land bei Herren **Hof, Justichwerdt, Schlichting, u. G. Pölz,**  
**Weinhold's Salen;** in Neustadt bei Herrn **Zicmayer,** am Albert-  
 theater und Herrn **Kaufmann Welsche,** Baumweinstube.  
 Die **Masken-Garderobe** von Frau **Mathilde Lemich**  
 ist selbigen Tages im Hause.

**Neumann's**  
**Concert-Etablissement**  
 Schöffergasse 8, nahe am Altmarkt.  
**Täglich großes Concert.**  
 (Wiener Original-Belegung.) Dir.: Herr **G. Gollstein**  
 Anfang 7 Uhr. Eintritt frei. Nachschickungsvoll **C. H. Kunze.**  
 In den neuerbauten  
**Familienhäusern in Lößtau**  
 (Ende Reifewierstrasse)  
 sind vom 1. April ab noch **Läden mit Wohnung** zu  
 400 und 450 Mark und in der 1. Etage **eine Wohnung** für  
 210 Mark jährlich zu **vermieten.** Näheres beim Verwalter  
**Ed. Hefemann,** Ost-Allee 30, IV. täglich Vormittags.

Zum Sonntag, am 8. Februar d. J.,  
 mittags 1 Uhr.  
**L. H. L. m. Br. M.**  
 z. g. A.

**Deutscher Reform-Verein.**  
 Donnerstag den 5. Februar Abends 8 1/2 Uhr  
 im großen Saale der „Tonhalle“,  
 Glaslostraße 9:  
**Öffentlicher Vortrag**  
 des Herrn Reichstagsabgeordn. **Osw. Zimmermann**  
 „**Gleiches Recht für Alle!**“  
 (Zweifellos auf den Verein zur Abwehr des Antisemitismus.)  
 Alle deutschgekauften Männer sind eingeladen. Notwendige  
 Sozialdemokraten und Antisemiten finden nicht Zutritt.  
 Eintritt 20 Pf. Einlass 7 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pf.

**Panorama international.**  
 Marktstraße 20, 1., geöffnet  
 von 10 Sonn. bis 10 Uhr Abends.  
 Diese Woche höchstinteressant  
**II. Cylus**  
**Riesengebirge.**  
 1888 aufzunehmen.

**Hotel Manchener Hof.**  
 Internationales Concerthaus Kreuzstraße 21.  
**Täglich großes Elite-Concert,**  
 ausgeführt von der  
 echten Wiener Damen-Kapelle  
**Marie Pollak**  
 (Die erste des Continents).  
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pf.  
 Hochachtungsvoll **E. Martin.**

**Tonhalle.**  
 Freitag den 6. Februar  
**grosser öffentlicher**  
**Maskenball**  
 Alles sind von heute an im Comptoir der Tonhalle für 50 Pf.  
 zu haben. Anfang 8 Uhr. Eintritt 1 Mark.  
 Nachschickungsvoll **G. Gähde.**

**Dresdner Bürgerbräu,**  
 früher Felsner, Altmarkt 8, jetzt **A. Merkel.**  
**Täglich Concert.** Eintritt frei.  
 Jeden Donnerstag, Sonnabend und Sonntag  
**Specialität: Vogtländische Klöße**  
 mit großer Auswahl von Weinen.  
 Ergebenst **A. Merkel,** früher Plauen i. V.

**Wunder-u. Irrgarten**  
 Steinstraße 9.  
 Geöffnet von früh 11 bis Abends 11 Uhr.  
 Obiger Irrgarten bleibt stets in Dresden.  
**Gute Gartenerde, Ackerkrume**  
 ist unentgeltlich zur Abfuhr bereit auf Lößtauener Str.  
 an der Reifewierstrasse. Näheres bei Herrn **Baummeister**  
**Schreiber** in Lößtau, Lindenstraße.  
 Verantwortlicher Redacteur: **Wilh. Schmidt** in Dresden.  
 Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.  
 Verleger und Drucker: **W. G. Reinhardt** in Dresden.  
 Papier von **Rübler u. Richter** in Kriebitz bei Waldheim.  
 Das heutige Blatt enthält einschl. **Verien- u. Fremdenblatt** 18 Seiten.

Rechtsanwalt  
**Grell's Weinstuben**  
 29 Johannisgasse 29.  
 Sonntag, den 10. Febr. 1891.  
 Seite 8.





Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and exchange rates. Includes entries like 'Staatsanleihe', 'Renten-Anleihe', and 'Kurs der Wechsel'.

Table listing various types of bonds and securities, such as 'Staatsanleihe', 'Renten-Anleihe', and 'Kurs der Wechsel'.

Textual content providing news, reports, and commentary on financial markets and local events. Includes sections like 'Wetterbericht' and 'Für unsere Kunden'.

Textual content providing news, reports, and commentary on financial markets and local events. Includes sections like 'Wetterbericht' and 'Für unsere Kunden'.

Table listing various types of bonds and securities, such as 'Staatsanleihe', 'Renten-Anleihe', and 'Kurs der Wechsel'.

Table listing various types of bonds and securities, such as 'Staatsanleihe', 'Renten-Anleihe', and 'Kurs der Wechsel'.

Textual content providing news, reports, and commentary on financial markets and local events. Includes sections like 'Wetterbericht' and 'Für unsere Kunden'.

Textual content providing news, reports, and commentary on financial markets and local events. Includes sections like 'Wetterbericht' and 'Für unsere Kunden'.















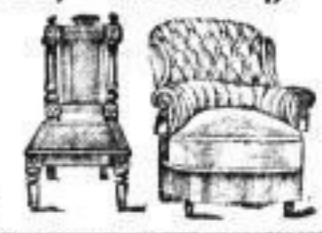
# Max Jacobi, Kostüm-Fabrik, Dresden-A., Galleriestr. 26.

Lieferant der größeren Theater Berlin, Verleiher aller Arten Kostüme, vom billigsten bis zum elegantesten Genre. National-Trachten aller Art, sowie historische Kostüme jeden Zeitalters. Lieferungen für auswärtig werden promptest ausgeführt.

**India-Faser-Company, Voigt & Burkert, Kaufhaus, Seestr. 21, Laden 8, 9 und 1. Stg.**



Fabrik und Lager von Holz- und Eisen-Bettstellen einfacher und eleganter Ausführung. Grosses Lager von Rosshaar-, Indiadunen-, Faser-Matratzen und Kissen. Garantirt mottensichere India-Faser-Polster-Möbel nach eigenen Original-Modellen. Fabrik und Lager von Tischler-Möbeln in besonders sorgfälliger und solider Ausführung. Specialität: Ausstattungen, Wohnungs- u. Einrichtungen. Eingang Laden 9, Promenadenseite.



## BALL-

**Handschuhe**  
In weiss 1 1/2 - 3 Mk., Perlgrau mit Rausp 2 1/2 Mk., weisse Zwirnhandschuhe für Tanzstunden 35 Pf.

**Cravatten**  
in weiss Battist (Diplomaten) 30 Pf., mit Stickerei 60 Pf., in weisser Seide glatt 75 Pf., hochfein nach englischen Modellen gearbeitet 2 Mk., farbige elegante Cravatten, Regats u. zum Selbstbinden, in den neuesten Farbzusammenstellungen von 2-4 Mk., echt englische Cravatten von Welch Margotson & Co., London, von 3 M. an.

**Oberhemden**  
mit vierfachem leinenen Einsatz von 3-7 1/2 Mk., mit gesticktem Einsatz 5-10 Mk., Hemden nach Maass in kürzester Zeit unter Garantie für guten Satz. Leinene Kragen in allen Facons, Manschetten und Servietten. Preise in den Schau-fenstern.

**Taschentücher**  
mit neuen farbigen Kanten in Leinen von 50 Pf. bis 1 1/2 Mk., Seidene Fracktücher 1-4 Mk.

**Chapeaux - Claque**  
(deutsches und französisches Fabrikat) zu 8, 10, 15 und 24 Mark. Depot der Herren Malherbe aus Paris.

**Cylinderhüte**  
deutsche zu 4 1/2, 6, 7 1/2, 10, 12 Mk., Pariser zu 15 Mk., englische von Christy 10 Mk., von Lincoln Bennet London 25 Mk. Eigene Cylinderhut-Werkstatt im Hause, jede Form kann in kürzester Zeit auf Wunsch angefertigt werden. Für Bälle werden eigens dazu reservierte Cylinderhüte gegen billige Vergütung verliehen.

**Carnevalhüte,**  
Fez, roth, blau, gelb etc. 1 Mk., echt türkische 2 Mk., Clownhüte in verschiedenen Farben 3 Mk.

**Cachenez**  
(Schwätzchen für Herren), weiss und crème, 1,25 M., von Seide, gemustert, in allen Farben, schwere Qualität, 3-5 Mk.

**Damen-Kragen**  
aus echtem Hermelin 50-90 Mk., weiss Canin mit Hermelinschweif (Imitation von Hermelin) 18, 25, 30 Mk., dito grössere Umhänge 45 Mk., reizende Balkragen aus Cachemir mit farbigem Seidenfutter 7 Mk. bis 50 Mk.

**Schwanbesatz**  
(Gester holländischer) Meter 80 Pf. bis 2 1/2 Mk.

**Rotonden**  
mit Pelzfutter und farbigen Bezügen 50-80 Mk., hochbez. mit Thyrbesatz 150 Mk., roth u. blauem Plüschbezug, Pelzfutter, Thyrb- od. Fuchsbesatz, 250-500 Mk., Tanzstundenrider 25-45 Mk.

**Magazin zum Pfau,**  
Frauenstrasse 2.

## Gardinen

und Stores, weiss und créme-farb., empf. in allen Qualitäten und Breiten, in enormer Musterauswahl zu billigsten Preisen das Gardinen-Specialgesch. von **Eduard Doss** aus Auerbad i. B., Dresden, 25 Waisenhausstrasse 25, im Hause d. Victoria-Salon.  
NB. Gelehrte Herrschaften sowie Hoteliers, welche für nahe Stagen ein Dessin wünschen, finden solche jederzeit am Lager.

## Edeltannenduft

angenehmes, durch seine desodorisirenden Eigenschaften bestes Mittel zum Reinigen der Luft in Wohn-, Kranken- u. Schulzimmern, Computern u. Klaische 1 M. Prompter Versand nach auswärtig.

**Hgl. Hofapotheke Dresden, am Georgenthor.**

**Auction.** Donnerstag und Freitag, den 5. und 6., Vormittags von 10 Uhr ab, gelagten Kreuzstrasse Nr. 2, 1 Treppe, wegen vollständiger Gleichheitsauflösung die Restbestände von **Zeppichen, Portieren, Päufern, Tischdecken, Sopha-Decken, Gardinen, Möbelfstoffen** durch mich meistbietend zur Versteigerung. **E. D. Sturzhalf, Auctionator u. Taxator.**

**Franz Titzenthaler,**  
Grossherzogl. Oldenburg.  
**Hof-Photograph**  
Waisenhausstr. 19, part.  
zunächst dem Georgplatz.  
(Kleine Kartenbilder Dutzend von 6 Mark an.)

## Abbruch.

Das Grundstück ehemaliges Victoriahotel soll auf Abbruch an den Meistbietenden vergeben werden.

Angebote sind versiegelt mit der Bezeichnung „Offerte auf Abbruch“ bis **12. Februar, Abends 6 Uhr,** König-Johannstrasse, bei **Heinrich Mau** abzugeben. An die Gebote bleiben Unternehmer bis mit 20. Februar gebunden. Die Auswahl unter den Bewerbern wird vorbehalten. Das zum Abbruch bestimmte Gebäude kann vom 4. bis einschließlich 11 d. M., Vormittags von 10-12 Uhr, besichtigt werden, auch sind hierbei die Abbruchbedingungen einzusehen.

Das grösste und comfortabelste **Friseur-Geschäft** mit eleganten separaten Salons  
**Scheitel, Toupets und Perrücken** neuester Erfindung, naturgetreu u. festhaltend in vorzügl. Ausführung.  
für **Damen u. Herren** bei aufmerksamster, fachgemässiger Behandlung sowie höchster Proprietät empfiehlt  
**Parfümerien u. Toilette-Artikel, Kämmen, Bürsten, Wasch- u. Kadoschwämme** in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.  
**Leo Bohlius, Coiffeur,**  
Kaufhaus, Laden II.

**Die Rester** aus der Concursmasse.  
**Schuhwaaren-15 Ausverkauf 15.**  
Wettinerstrasse

Bestand nach auswärts prompt.  
**Maschinen-Garderobe**  
**Bertha Streng,**  
gegründet 1867, empfiehlt **Costüme** vom einfachsten bis elegantesten Genre für Herren, Damen u. Kinder, **Domino** in schwarz u. bunt. II. 24 Schloss-Strasse 24, II.  
Grösste Sauberkeit und Accuratess

**Neu! Pflaster.** **Jacobi's Touristenpflaster** gegen **Süßneraugen, harte Haut** entfernt schmerzlos jede Hautverletzung in wenigen Tagen. In Rollen à 75 Pf.  
**Erfolg sicher!**  
Haupt-Depot in Dresden: **Möhren-Apotheke, Flömann'scher Platz; Reitzig: Salomon's-Apotheke; Chemnitz: Kronen-Apotheke.** Man verlange **Jacobi's Touristenpflaster.** Bei Bestimmung 10 Pf. mehr.

**Speise-Pfefferkuchen,** bilden 50 Proc. auf jede Watt. 3 u. 6 Pf.-Stücken 30 Proc. auf jede Watt. **J. M. Kochner,** Königl. Hofbäckerei, Ecke der Freyungasse und König-Johannstrasse, neben dem „Zacherbräu“.

**Pferde-Verkauf.**  
Ein neuer Transport dänischer Pferde steht von Mittwoch den 4. d. M. an bei mir zum Verkauf.  
**S. Strehle, Ostsch.**

Für **Konfirmanden** empfehle mein reichhaltiges Lager an Geschenken - Literatur. Die Werke der beliebtesten Autoren, wie **Grot, Zitta, Hammer, Sturm** u. f. m. sind stets in den besten Ausgaben vorrätig. Ausserdem bringe ich mein großes Lager von **Gesang-Büchern** in einfachster bis zu den feinsten Einbänden in empfehlende Erinnerung. Annehmliche Bedingungen auf Wunsch.  
**Alexander Köhler,**  
Buchhandlung,  
5 Weitzgasse 5.

**Fächer-Teucher**  
29 Pragerstr. 29.

**Stein-**  
**Sohlen**

Getuschene **Libusdiner** sind die besten böhmischen Steinsohlen, die ich bis jetzt hier einführe.  
Stück **135 Pf.**  
Mittel **130 "**  
Würfeln  
Dekoliter franko vor das Haus.  
**F.M.v. Rohrscheidt,**  
Sofienbahnhof Alh.

**Selbmann's Cacao.**  
Fabrik Grenadierstr. 5.  
**Migraine-Stifte,**  
von ärztlichen Autoritäten als wichtigstes u. schmerzstillendes Mittel gegen Migraine, nervösen Kopf- und Zahnschmerz, sowie Rheumatismus anerkannt und empfohlen. Stück 50 Pf., officirt unter Garantie d. Reinheit.  
**F.G. Petermann,**  
Dresden,  
Nr. 8 Galleriestr. Nr. 8.

**Dresdner Luxuswagenfabrik**  
Königsbrückerstr. 95.  
3 fast neue herrschaftliche Landauer habe im Auftrag zu verkaufen, desgl. alle Sorten neue Wagen unter Garantie.

**Ein Flügel**  
von **Häckerberg,** mittl. Größe, freuzartig, völlig neu bearbeitet, mit jähr. Garantie, von schön. Ton u. vorzüglicher Spielweise, ist aus Privatband f. billig zu verkaufen Gr. Schlegelgasse 6, 2.

**Pianino.**  
freuzl. m. Garantie billig zu verkaufen Aufgeführtstrasse 27 D. 2.

Dresdner Maschinenfabrik.  
Nr. 36. Seite 17. Sonnabend, 5. Februar 1891.

mitt-  
gel  
hochseine,  
Qualität,  
Pfennig  
en-  
gel  
Weniger,  
Bedenken  
Brennig,  
Nr. 31.  
Stücker.  
überhaupt,  
auf's Genauesten,  
Alben,  
Alben,  
mit  
erhöhter  
von der  
neue  
Stück  
an.  
& Sohn,  
Fabrik,  
Nr. 11.  
pie.  
untersuch-  
baellen,  
opte über  
Object-  
gläser,  
Anilin-  
Chemie-  
geräth-  
n.  
Zeeh,  
Nr. 12.  
Vaterie  
zu  
gehört zu  
ung  
schon bei  
ange  
nd's  
10.  
hierfür. 5.  
ch,  
direct b. Gute.  
200 Stk. ganz  
abzugeben.  
21 Exp. d. St.  
mer.  
schönen Bänder  
15. Februar  
empf. Bänder  
tor, Haupt-  
n.  
ausführlich  
perma Qual.  
it od. Gleichart.  
N. F. 1816  
d. M. erb.  
die **Sobhas.**  
sal. 1 Kleider-  
schuble, 1 Glas-  
1 Bettl. mit  
Lila u. weisse  
7, 3. noble Alt-  
che **Cerclat.**  
10 M., sowie  
à 75 Pf. 75 Pf.  
23. Göttert.  
Wiedervert. ger.  
hrank  
gekauft. Gef.  
sange abget.  
geb. d. St.  
erkauf.  
he der Bahn  
anhebender,  
von 10 bis 20  
Wahres  
1848 in die  
eten.  
aufend  
ziegel  
gekauft. Off.  
ange abget.  
S an den  
Dresden.  
er-  
schine,  
e für die Gasse  
zu verkaufen.  
32 Exp. d. St.  
trohnd-Mäh-  
wegen Todes-

